

Joh. Seifer: In 50 Jahren immer mit der Zeit gegangen

Das Unternehmen „Getränke Joh. Seifer“ feiert in diesem Jahr das 50-jährige Bestehen. Als der Eierhändler Johann Seifer 1954 mit einem Pferdefuhrwerk die ersten Fässer Bier von einer Garage am Dunkerskamp auslieferte, ahnte er noch nicht, dass sich der kleine Bierverlag in den folgenden 50 Jahren zu einem bedeutenden Getränkefachgroßhandlungen entwickeln würde. Schon früh, mit 19, übernahm sein Sohn Helmut das Geschäft. Er expandierte und entwickelte das Unternehmen zu seiner heutigen Größe. 28 Mitarbeiter beschäftigt der Unternehmer im Jubiläumsjahr, auf einer Fläche von 14.000 Quadratmetern lagern im Industriegebiet Nord über 60.000 Kisten und Fässer mit mehr als 2.500 Produkten wie zum Beispiel Bier, Sekt, Wein, Spirituosen, alkoholfreie Getränke, Gastronomie- und Festbe-



darf. Allein im vergangenen Jahr hat das Unternehmen mehr als 100.000 Hektoliter Getränke verkauft. „Längst ist auch die Kundschaft über die Grenzen der Stadt hinaus gewachsen“, erklärt Helmut Seifer, der mit seinen Söhnen Diplom-Kaufmann Johannes Seifer

und Hendrik Seifer (Getränkebetriebswirt, Kälteanlagenbauer und Sachkundiger für Getränkeschankanlagen) bereits die dritte Generation in die Verantwortung genommen hat. „Wir beliefern mittlerweile in einem Umkreis von rund einhundert Kilometern Partner aus der

Gastronomie, Getränkemärkte und -händler, Lebensmittelketten sowie Festveranstaltungen, von der kleinen Gartenparty bis hin zum Schützenfest oder einem Open-Air-Festival mit mehreren zehntausend Besuchern“, so beide einstimmig. Um eine reibungslose Organisation sicher zu stellen, greift das Unternehmen auf eine EDV-gesteuerte Logistik zurück, die alles pünktlich an den Bestimmungsort bringen soll. Darüber hinaus hat Seifer die Zeichen der Zeit erkannt und versucht, mit seinen Partnern das gemeinsame Geschäft zu stärken und auszubauen. Dies geschieht zum Beispiel durch Konzeptions-, Marketing- und betriebswirtschaftliche Optimierungen entlang der Wertschöpfungskette, mit denen Synergieeffekte effizient genutzt werden sollen.

Zimmer
OT-Gescher

Dieler
OT-Gescher